

Zither-Manä - der Mann der flinken Finger



"Zither Manä" im bürgerlichen Namen Manfred Zick begeisterte das Publikum im Stockschloss Trofaiach, Österreich.

Der "Zither Manä" begeisterte bei zwei Konzerten im Stockschloss.

TROFAIACH. Das gibt es doch nicht: Da spielt einer "Shine On You Crazy Diamond" auf der Zither, nahe am Original, für das "Pink Floyd" auf der Bühne ein Kraftwerk brauchen! "Ein bissl üben must schon, bis das so klingt", sagt Manfred Zick, der als "Zither Manä" seit 34 Jahren durch die Lande tourt. Und gab im Stockschloss Trofaiach im Rahmen der Konzertserie "The Tower of Songs" zwei sensationelle Konzerte.

Der 67 Jahre alte Vollblutmusiker, der im Herzen und in den Fingern jung geblieben ist, brachte das Publikum mit seinem eigenen Sound, bei dem er auch elektronische Effekte einsetzt, zum Staunen. Mal lustig, mal nachdenklich, mal volkstümlich, sogar klassisch und vor allem bluesig: Volksmusik aus den US-Südstaaten und aus seiner Heimat Bayern beherrschen das zweistündige Programm. Es scheint keine Stilrichtung zu geben, die "Zither Manä" nicht auf seinem Instrument wiedergeben kann. Mit großer Präzision, viel Spielwitz und unglaublicher Fingerfertigkeit entführt er auf eine Musikreise, die kaum Wünsche offen lässt. "Zither Manä" singt auch, spielt fantastisch Mundharmonika und hat mit seinen Zwischentexten wie den "Marterl-Sprüchen" die Lacher auf seiner Seite. Ein großartiger Abend!

Anmerkung: Heute Freitag, 25. April, gibt "Zither Manä" um 19 Uhr im Stockschloss Trofaiach ein zweites Konzert: Karten-Infos unter Tel. 0650/4921334 (Desmond Doyle).

In ‚Meine Woche‘, 25.04.2014